

Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Bulletin

Stand 29.04.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

Bestätigte Fälle weltweit ¹ : Todesfälle weltweit ¹ :	149.242.187 3.147.016	Differenz zum 28.04.2021 +525.991 +12.063	Genesen ^{1, 2} :	86.573.670
Bestätigte Fälle Deutschland ³ : Todesfälle Deutschland ³ :	3.357.268 82.544	+24.736 +264		
Bestätigte Fälle Hessen ³ : Todesfälle Hessen ³ :	260.590 6.834	+2.103 +19		

Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)
Schätzwert

Pandemie (seit 11.03.2020)

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 29.04.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Durch die tägliche und damit sehr zeitnahe Veröffentlichung der aktuellen Fallzahlen ist nicht auszuschließen, dass Zahlen im Zuge der Qualitätskontrolle nachträglich wieder nach unten korrigiert werden müssen.

	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
Kreis/Stadt	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	113	0	10.026	309	467	172,7
LK Darmstadt-Dieburg	57	0	10.110	292	324	108,8
LK Fulda	91	0	12.021	240	529	237,1
LK Gießen	63	1	12.753	342	591	218,3
LK Groß-Gerau	83	0	12.778	274	496	179,9
LK Hersfeld-Rotenburg	67	0	5.440	160	294	243,5
LK Hochtaunuskreis	48	0	7.593	183	303	127,9
LK Kassel	67	1	7.219	198	389	164,3
LK Lahn-Dill-Kreis	75	1	11.212	200	436	172,1
LK Limburg-Weilburg	59	2	8.343	255	361	210,0
LK Main-Kinzig-Kreis	183	1	20.460	559	786	186,9
LK Main-Taunus-Kreis	52	1	8.082	199	350	146,7
LK Marburg-Biedenkopf	84	1	9.895	257	374	151,4
LK Odenwaldkreis	31	0	3.973	162	135	139,6
LK Offenbach	111	1	16.686	512	549	154,3
LK Rheingau-Taunus-Kreis	54	0	6.463	155	260	138,9
LK Schwalm-Eder-Kreis	8	0	5.788	222	210	116,9
LK Vogelsbergkreis	29	0	3.703	104	158	149,6
LK Waldeck-Frankenberg	37	0	5.459	134	180	115,1
LK Werra-Meißner-Kreis	35	0	3.201	140	165	164,0
LK Wetteraukreis	111	3	12.140	501	327	106,1
SK Darmstadt	51	1	5.235	139	216	135,1
SK Frankfurt am Main	244	2	35.124	720	1.498	196,2
SK Kassel	57	0	7.196	167	431	213,2
SK Offenbach	88	1	8.294	168	337	258,7
SK Wiesbaden	205	3	11.396	242	518	186,0
gesamt	2.103	19	260.590	6.834	10.684	169,9

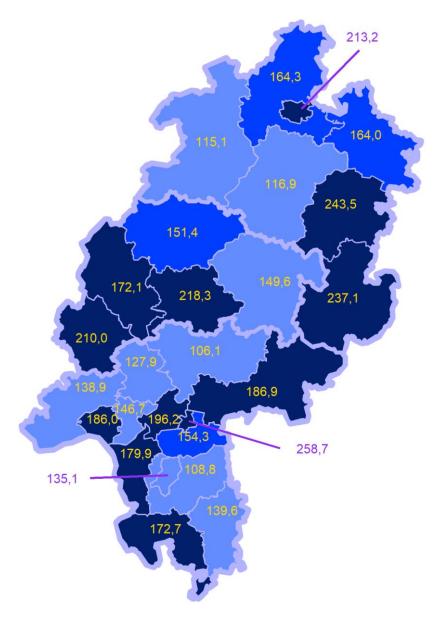
[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.

Abbildung 1. Darstellung der Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle in den letzten sieben Tagen mit Eskalationsstufen des HMSI und Stufen der "Bundesnotbremse"

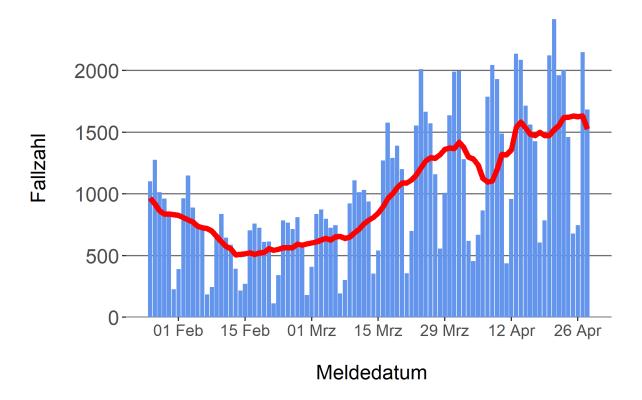
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link: Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept



Inzidenz	Maßnahmen
<35	Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens, Wöchentliche Meldeverpflichtung, Informatorische Einbindung von Nachbarkommunen und dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und Empfehlungen des RKI, Regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen, Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen Verbindungsbeamter / -beamtin der Polizei, Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung, Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	Prüffall landesweites Infektionsgeschehen, Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung, Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse
	Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes, Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22 – 5 Uhr ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer Atemschutzmaske FFP2, Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich "click and collect"
ab 165	Beendigung von Präsenzunterricht in Schulen und Regelbetreuung in Kitas. Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI: hebsenlink.de/2019nCoV

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges Coronavirus/Risikogebiete neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona Sonnenbergerstraße 2/2A 65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222 Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de